

Leitbild „Verbundsystem Koblenz“



LANDESPORTBUND  
RHEINLAND-PFALZ

**Wir sind das Netzwerk,  
das Leistungssportler\*innen der  
Region Koblenz sportlich, schulisch und  
persönlich in ihrer Entwicklung fördert.**

Mosel



Rhein

## Ansprechpartner\*innen im Verbundsystem Leistungssport

**Landessportbund Rheinland-Pfalz, Abteilung Leistungssport**  
Rheinallee 1, 55116 Mainz

**Sportinternat Koblenz, Internatsleitung**  
Zwickauer Straße 22, 56075 Koblenz

**Gymnasium auf der Karthause – Partnerschule des Leistungssports, Leiter Sportprofil**  
Zwickauer Straße 22, 56075 Koblenz

**Stadtverwaltung Koblenz, Sport- und Bäderamt**  
Willi-Hörter-Platz 2, 56068 Koblenz

**Ministerium für Bildung, Referat Schulsport**  
Mittlere Bleiche 61, 55116 Mainz

**Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD), Außenstelle Schulaufsicht – Referat Schulsport**  
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 17, 56073 Koblenz

**Ministerium des Innern und für Sport,  
Referat Projektförderung, Leistungssport, Behindertensport, Sportjugend**  
Schillerplatz 3 – 5, 55116 Mainz



Detaillierte Kontaktdaten aller  
Ansprechpartner\*innen im  
Verbundsystem Leistungssport hier:



## Unser Dank

Uns ist es wichtig, an dieser Stelle einmal vielen Dank zu sagen – und zwar an alle, die daran beteiligt gewesen sind, dass diese Netzwerkbeschreibung für den Standort Koblenz erarbeitet werden konnte.

Unser Dank gilt Frau Dr. Nadine Thomas für die Begleitung im Rahmen der Workshops. Die fachliche Leitung und der dadurch entstandene Input waren enorm. Ein spezieller Dank geht auch an die vielen Mitglieder der Projektgruppen, ohne deren Einsatz das Leitbild nicht in dieser Form vorliegen würde.


Natürlich danken wir auch der Stadt Koblenz, dem Ministerium des Innern und für Sport, dem Ministerium für Bildung und den kooperierenden (Landes-)Fachverbänden ohne deren Unterstützung sich dieses Projekt nicht umsetzen lässt.

Die Projektgruppe des Landessportbundes Rheinland-Pfalz.

## Inhalt

Ansprechpartner*innen im Verbundsystem Leistungssport.....	2
Unser Dank.....	3
Organisationsform Netzwerk.....	5
Akteure und Aufgaben im Verbundsystem.....	6
Erfolgsfaktoren der Netzwerkarbeit.....	7
Aufnahmekriterien und Fristen der Partnerschule des Leistungssports.....	12
Talentsichtung für das Verbundsystem.....	13
Talentsichtung für das Verbundsystem.....	14
Talentsichtung für das Verbundsystem.....	15

## Impressum

**Herausgeber**  **LANDESPORTBUND RHEINLAND-PFALZ**  
 Rheinallee 1, 55116 Mainz  
 E-Mail: leistungssport@lsb-rlp.de

**Verfasser** Landessportbund Rheinland-Pfalz  
 Abteilung Leistungssport, Projektmanagement und Projektbearbeitung  
 Thomas Kloth, Andrea Lanari, Dennis Weber

**Layout** Barbara Fuhrmann

Mainz, Juli 2023

## Organisationsform Netzwerk

Das Verbundsystem Koblenz fungiert als Netzwerk, welches Leistungssportler\*innen in der Region Koblenz sportlich, schulisch und persönlich in ihrer Entwicklung fördert. Ein Netzwerk versteht sich als „spezifische, auf einen längeren Zeitraum hin angelegte Kooperation mehrerer Organisationen zur Erreichung gemeinsam festgelegter Ziele und zum Gewinn von Mehrwert für die einzelnen Beteiligten“<sup>1</sup>. Die Organisationsform des Netzwerkes zeichnet sich unter anderem durch ihre Selbstregulation, innovative Ideen, gegenseitiges Vertrauen unter den Mitgliedern sowie die gemeinschaftliche Nutzung von Ressourcen aus<sup>2</sup>. In der nachfolgenden Abbildung (Abb. 1) werden die Partner\*innen im Verbundsystem Koblenz aufgeführt.



Abb. 1: Netzwerkpartner\*innen im Verbundsystem Koblenz

<sup>1</sup>Wohlfart, U. (2002). Zur Geschichte interorganisatorischer Netzwerke. Die Zeitschrift für Erwachsenenbildung, 1, S. 39. <sup>2</sup>vgl. ebd.

# Akteure und Aufgaben im Verbundsystem

Die Akteure repräsentieren im organisierten Netzwerk die zentralen Knotenpunkte (vgl. Abb. 2), welche über vielfältige Beziehungen und Interaktionen miteinander verbunden sind<sup>3</sup>. Eine zielgerichtete Vernetzung der Akteure und Strukturelemente ist die zentrale Voraussetzung für die Funktionalität des Systems<sup>4</sup>. Die Vernetzung der Akteure im Verbundsystem Koblenz wird in der Abbildung (Abb. 2) dargestellt.

Im Zentrum bzw. an der Spitze des Netzwerkes stehen die Athlet\*innen, für die ein optimaler Rahmen geschaffen werden soll. Eltern, Trainer\*innen und Lehrer\*innen stellen die direkten Bezugspersonen dar. Sie sind am engsten mit den Athlet\*innen verbunden und deshalb in der gleichen Farbe dargestellt. Hinter den Trainer\*innen stehen die (Landes-)Fachverbände sowie die Vereine und hinter den Lehrer\*innen die Partnerschule des Leistungssports mit dem Leiter des Sportprofils.

Das Sportinternat sowie die medizinische Versorgung und die Laufbahnberatung grenzen unmittelbar an den schulischen Rahmen an. Die in grün dargestellten Institutionen haben in der Regel keinen direkten Bezug zu den Athleten\*innen und übernehmen essenzielle Aufgaben im Hintergrund.

Der Landessportbund koordiniert in Absprache und mit Unterstützung der Partner die Zusammenarbeit den Netzwerkpartnern und stellt Fördermittel zur Verfügung. Er hat seinen Sitz in Mainz, weshalb für die Betreuung der Athlet\*innen in Koblenz Experten vor Ort (u.a. Trainer\*innen, Internatsmitarbeiter\*innen) benötigt werden. Dies zeigt exemplarisch, dass alle im Verbundsystem genannten Partner\*innen einen unterschiedlichen Verantwortungs- bzw. Fokusbereich und damit eine unterschiedliche Rolle im Netzwerk haben.

Es liegen jedoch keine Unterschiede in der Wichtigkeit vor, denn jede dieser Rollen ist für ein funktionierendes Gesamtsystem relevant.

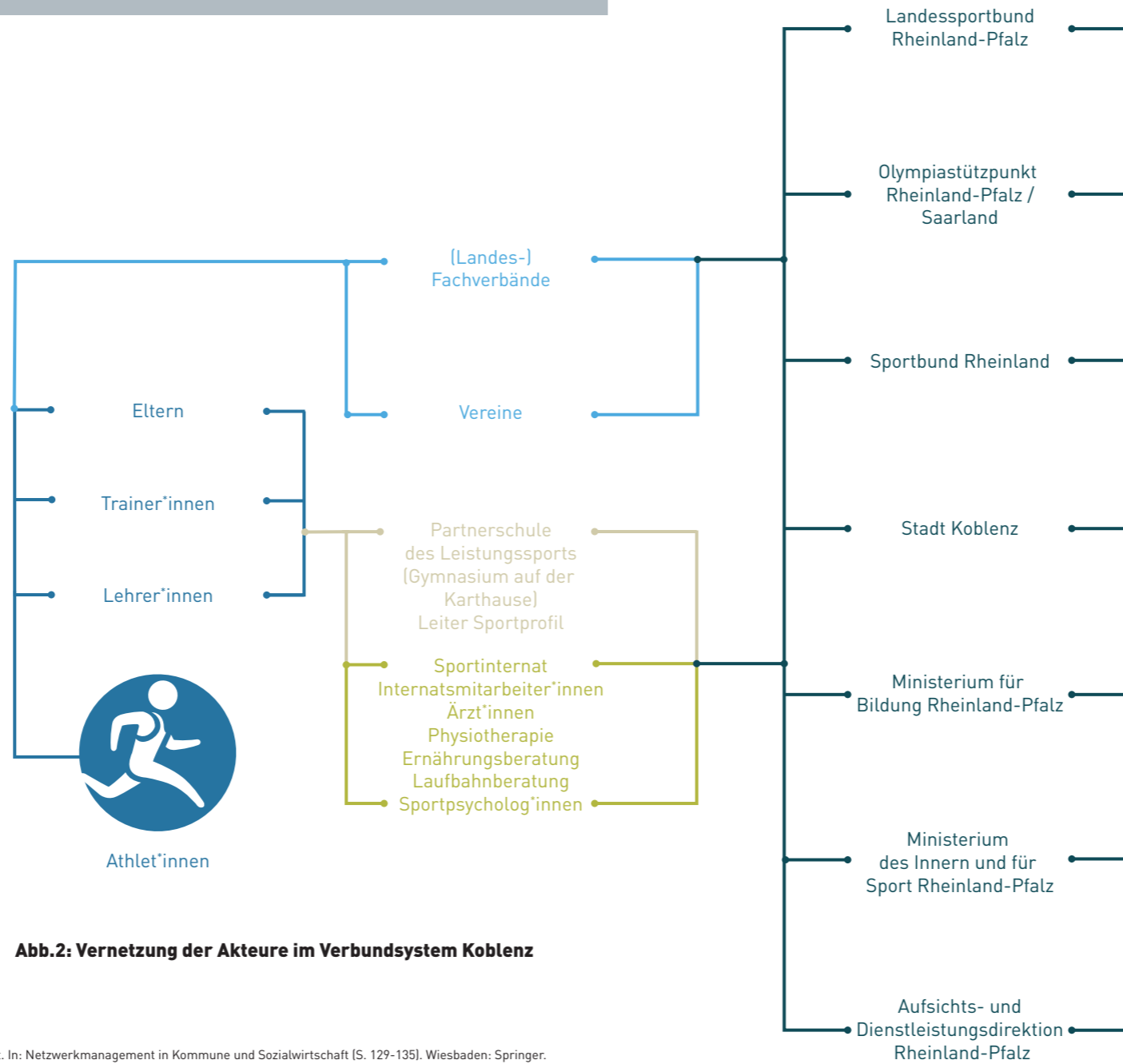


Abb.2: Vernetzung der Akteure im Verbundsystem Koblenz

<sup>3</sup>vgl. DOSB (2022). Stützpunktconcept für den olympischen Sport.

<sup>4</sup>vgl. Schubert, H. (2018). Zusammenfassung: Gestaltung von Netzwerken in der Sozialwirtschaft. In: Netzwerkmanagement in Kommune und Sozialwirtschaft (S. 129-135). Wiesbaden: Springer.

# Erfolgsfaktoren der Netzwerkarbeit

Die folgenden Punkte sollen zusammenfassend darstellen, was eine erfolgreiche Netzwerkarbeit ausmacht und den Auftrag aller Netzwerkpartner\*innen verdeutlichen.

- 1 Hohes Maß an Selbstverantwortung und Engagement bei klarer Aufteilung von Verantwortlichkeiten, Kompetenzen und Ressourcen
- 2 Zweckbestimmung durch gemeinsame Übereinkünfte und Konsensbildung (Vereinbarung von Zielen)
- 3 Transparenz und hohe (informelle) Informationsdurchlässigkeit
- 4 Gegenseitiges Vertrauen unter den Akteuren
- 5 Regelmäßige Kommunikation und zielgerichtete Arbeit an Problemen

# 1 Hohes Maß an Selbstverantwortung und Engagement bei klarer Aufteilung von Verantwortlichkeiten, Kompetenzen und Ressourcen

Bei den Netzwerkpartner\*innen wird ein hohes Maß an Einsatz vorausgesetzt, ohne dass diese ständig an die Ziele des Netzwerkes erinnert werden müssen. Die Verteilung der Aufgaben wird in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Die Akteure wiederum verteilen ihre Aufgaben bestmöglich unter ihren Mitarbeiter\*innen und kontrollieren die Umsetzung. So sind etwa die Vereinsvorsitzenden bzw. die Leistungssportbeauftragten für die Aufgaben im Verein, die Landestrainer\*innen für die Arbeit der anderen Trainer\*innen in der jeweiligen Sportart und die Internatsleitung für die Arbeit der Internatsmitarbeiter\*innen hauptverantwortlich. Alle Akteure müssen ihren Aufgaben nachgehen, da das Fehlen eines einzelnen Partners die Funktionalität des gesamten Netzwerkes gefährden kann.

Akteur	Verantwortlichkeiten/Aufgaben
<b>Athlet*innen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Lebenseinstellung und Verantwortung für die eigene Gesundheit</li> <li>Vertretung von Werten</li> <li>Nutzung des geschaffenen Rahmens und Vertrauen in das Netzwerk</li> </ul>
<b>Eltern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Finanzierung und moralische Unterstützung für die Athlet*innen</li> <li>Bereitstellung der Infrastruktur</li> <li>Zeitinvestition und Ausrichtung des Zeitmanagements</li> </ul>
<b>Trainer*innen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vermittlung von Trainingsinhalten, Teambuilding</li> <li>Vertrauens- und Respektspersonen mit Vorbildfunktion</li> <li>Weitergabe von Erfahrung</li> <li>Organisation und Weiterbildung für gute Ausbildung/Talentsuche</li> <li>Vermittlung von Verständnis für den Leistungssport bei den Eltern</li> </ul>
<b>Lehrer*innen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vermittlung von schulischen Lerninhalten</li> <li>Vertrauens- und Respektspersonen mit Vorbildfunktion</li> <li>Weitergabe von Erfahrung</li> <li>Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen zur Talentsuche (Sportlehrkräfte)</li> </ul>
<b>(Landes-) Fachverbände</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Unterstützung beim Bereitstellen von Trainer*innen und Materialien</li> <li>Talentsichtung und -förderung</li> <li>Vermittlung, Kommunikation, Vertretung der Athlet*innen nach außen</li> <li>Einbindung und Förderung der Athlet*innen</li> <li>Schaffung eines optimalen Sportangebotes in Verbindung mit der Schule (Zu Schuljahresbeginn Vorlage von individuellen Jahresplanungen)</li> <li>Gute Ausstattung, Fachkonzepte, Regelwerk/Prozesse, Innovation und Community</li> </ul>
<b>Vereine</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Talentsichtung und -förderung</li> <li>Schaffung optimaler Trainingsbedingungen (Geräte, Personal, etc.)</li> <li>Gewinnung notwendiger finanzieller Mittel (Sponsoren, Zuschüsse, etc.)</li> <li>Koordinierung von Training und Wettkämpfen mit den Landestrainer*innen</li> <li>Abstimmung mit der Schule</li> <li>Schaffung von Verständnis für den Leistungssport bei den Eltern</li> </ul>

Akteur	Verantwortlichkeiten/Aufgaben
<b>Partnerschule des Leistungssports / Leiter des Sportprofils</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Überwachung des Einklangs von schulischer und leistungssportlicher Belastung (Schulabschluss)</li> <li>Ermöglichung zusätzlicher Trainingseinheiten und optimaler Bedingungen für adäquaten Schulabschluss (z.B. mediale Betreuung bei Trainingslagern)</li> <li>Koordination des Ablaufes in Bezug auf Bedürfnisse der Athlet*innen</li> <li>Ansprechpartner*innen für Eltern, Lehrer, Trainer und Athlet*innen</li> <li>Teilnahme an Schulsportwettbewerben und Evaluationsmaßnahmen</li> </ul>
<b>Sportinternat (Internatsleitung und Mitarbeiter*innen)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung optimaler Bedingungen im Internat (familiäres Umfeld)</li> <li>Balance zwischen Schule, Leistungssport, Regeneration und Freizeit</li> <li>Pädagogische Betreuung und Förderung der sozialen Entwicklung</li> <li>Hausaufgabenbetreuung, Mittagessen und Transfer zu den Sportstätten</li> <li>Abstimmung mit der Schule und Kommunikation mit Trainer*innen</li> <li>Kommunikation zwischen Eltern, Trainern, Verbänden, Vereinen und Athlet*innen</li> </ul>
<b>Ärzt*innen, Physiotherapie, Ernährungsberatung, Laufbahnberatung, Sportpsycholog*innen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sicherstellung physischer und psychischer Gesundheit</li> <li>Vertrauenspersonen</li> <li>Unterstützung bei wichtigen Entscheidungen</li> <li>Weitergabe von Erfahrungen</li> </ul>
<b>Landessportbund Rheinland-Pfalz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Funktion des Bindeglieds und Unterstützung der Netzwerkpartner*innen</li> <li>Übernahme von Verwaltungsaufgaben, um Partner*innen zu entlasten</li> <li>Einwerben und Vergabe von Fördermitteln</li> <li>Kontrolle und Überwachung der Mittelverwendung</li> </ul>
<b>Olympiastützpunkt Rheinland-Pfalz/Saarland</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Betreuung der Bundeskader im medizinischen und sportwissenschaftlichen Bereich</li> <li>Laufbahnberatung</li> </ul>
<b>Sportbund Rheinland</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Breitensportlichen Aktivitäten der Vereine als Basis für den Leistungssport</li> <li>Organisatorische und logistische Unterstützung am Standort Koblenz</li> </ul>
<b>Stadt Koblenz Koblenzer Sportstiftung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Unterstützung des Verbundsystems</li> </ul>
<b>Ministerium für Bildung Rheinland-Pfalz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Unterstützung des Verbundsystems gemäß des Zertifizierungssystems „Partnerschule des Leistungssports“</li> </ul>
<b>Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Unterstützung des Verbundsystems über den Landessportbund Rheinland-Pfalz</li> </ul>
<b>Aufsichts- und Dienstleistungs- direktion Rheinland-Pfalz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Unterstützung des Verbundsystems gemäß des Zertifizierungssystems „Partnerschule des Leistungssports“</li> </ul>
<b>externe Geldgeber*innen, Sponsoren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Finanzierung des Verbundsystems</li> </ul>

## 2 Zweckbestimmung durch gemeinsame Übereinkünfte und Konsensbildung (Vereinbarung von Zielen)

Die Netzwerkpartner\*innen verfolgen das gemeinsame Ziel, (Nachwuchs-)Leistungssportler\*innen in der Region Koblenz sportlich, schulisch und persönlich in ihrer Entwicklung zu fördern. Somit sollte allen Akteuren der Zweck der Netzwerkarbeit bewusst sein und ein „Wir-Gefühl“ entstehen. Die Zielsetzung muss auch innerhalb der einzelnen Organisationen unter allen Mitarbeiter\*innen deutlich kommuniziert werden.

## 3 Transparenz und hohe (informelle) Informationsdurchlässigkeit

Da alle Partner\*innen das gleiche Ziel verfolgen und dieses nur gemeinsam erreicht werden kann, sollten Informationen, welche das Netzwerk betreffen, stets offen kommuniziert werden. Dies betrifft sowohl Probleme in einzelnen Bereichen als auch praktische Erfolge. Hierfür müssen klare Kommunikationswege geschaffen werden. Erreichen eine(n) Trainer\*in beispielsweise Beschwerden von Seiten der Eltern, so leiten die Trainer\*innen dies an die Internatsleitung weiter. Alle wichtigen Kontaktinformationen aus dem Verbundsystem können der Anlage - Ansprechpartner\*in im Verbundsystem Koblenz – entnommen werden.

## 4 Gegenseitiges Vertrauen unter den Akteuren

Die Organisationsform des Netzwerkes ist in der Regel nicht rechtsverbindlich. Daher benötigt es neben der Selbstverantwortung ein ausreichendes Vertrauen zwischen den Partner\*innen. Es sollte eine Stimmung vorherrschen, in der die Akteure davon ausgehen können, dass die anderen Partner\*innen ihren Aufgaben pflichtbewusst nachgehen.

## 5 Regelmäßige Kommunikation und zielgerichtete Arbeit an Problemen

Der regelmäßige Austausch zwischen den Akteuren ist unerlässlich, um auftretende Probleme gemeinsam bearbeiten und die Netzwerkarbeit insgesamt optimieren zu können. Die Organisationen kontrollieren selbst die Erfüllung ihrer individuellen Aufgaben/Ziele (Soll-Ist-Vergleich) und melden Schwierigkeiten, um gemeinsam Lösungsvorschläge erarbeiten zu können. Wenn zum Beispiel bei einem Verband Probleme im Rahmen der Talentförderung auftreten, so wendet er sich an die Partnerschule des Leistungssports bzw. an den Landessportbund. Diese wiederum nehmen das Anliegen in die Agenda für das nächste Jour Fixe auf. Aus diesem Grund müssen die folgenden Treffen in regelmäßigen Abständen stattfinden.

Regionalkonferenz (1x / 2 Jahre)	Organisator	Teilnehmer*innen
	<b>Landessportbund Rheinland-Pfalz</b>	(Landes-)Fachverbände Vereine Sportinternat Partnerschule des Leistungssports Olympiastützpunkt Rheinland-Pfalz/Saarland Sportbund Rheinland Stadt Koblenz Ministerien für Bildung des Innern und für Sport Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Rheinland-Pfalz

Jour Fixe (1x / Jahr)	Organisator	Teilnehmer*innen
	<b>Landessportbund Rheinland-Pfalz</b>	(Landes-)Fachverbände Landestrainer*innen Vereine Sportinternat Partnerschule des Leistungssports Olympiastützpunkt Rheinland-Pfalz/Saarland Stadt Koblenz Koblenzer Sportstiftung

Jour Fixe (je 1x / Jahr mit jedem Fachverband Mai/Juni)	Organisator	Teilnehmer*innen
	<b>Sport-internatsleitung</b>	Leiter Sportprofil der Partnerschule des Leistungssports (Landes-)Fachverbände Landestrainer*innen

Weitere Treffen finden bei Bedarf statt. Die Partnerschule des Leistungssports und das Sportinternat beispielsweise sollten fast täglich miteinander kommunizieren.

# Aufnahmekriterien und Fristen der Partnerschule des Leistungssports (Gymnasium auf der Karthause)

	Grundschule → Aufnahme in Sportklasse (5s)	Sekundarstufe I (oder ab Klasse 6)	Sekundarstufe II
<b>Aufnahmekriterien</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a. Grundschulzeugnis mit gymnasialer Empfehlung (mind. Sportnote „gut“)</li> <li>b. Empfehlung als Perspektivsportler*in durch den Fachverband</li> <li>c. DLRG Abzeichen Bronze/ Freischwimmer</li> <li>d. adäquates Sozialverhalten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sportfachliche Einschätzung und Perspektive</li> <li>• gymnasiale Eignung (Empfehlung der Schule, bei der die Orientierungsstufe absolviert wurde)</li> <li>• adäquates Sozialverhalten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sportfachliche Einschätzung und Perspektive</li> <li>• gymnasiale Eignung (Zulassung zur gymnasialen Oberstufe der bisher besuchten Schule)</li> <li>• adäquates Sozialverhalten</li> </ul>
<b>Aufnahmefristen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>bis Ende Februar</b></li> <li>• Vorlage der Unterlagen a) + b) + c) innerhalb der offiziellen Anmeldefrist für Klasse 5</li> <li>• Teilnahme am Sportmotorischen Test</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Bis Ende Februar</b></li> <li>• Vorlage der Unterlagen a) + b) + c)</li> <li>• Absprache/Beratungsgespräch mit jeweiliger Stufenleitung und dem Sportprofilleiter (z.B. Angebot von Schnuppertagen in Absprache mit der Herkunftsschule)</li> <li>• Zuordnung in Sportklasse/MSS-Kurssystem der jeweiligen Jahrgangsstufe</li> </ul>	

# Talentsichtung für das Verbundsystem

Sportart	Tischtennis		
Verband	Tischtennisverband Rheinland/Rheinessen e.V.		
	Grundschule	Sekundarstufe I	Sekundarstufe II
<b>Maßnahmen zur Talentgewinnung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sichtungsaktionen im Sportunterricht an Grundschulen im Einzugsgebiet der Partnerschule und des Landesstützpunkt, Koblenz</li> <li>• Talentgruppe des Landesstützpunkt, Koblenz</li> <li>• 3-stufiges Sichtungssystem: Talentiade Rheinland-Pfalz</li> <li>• Mini-Meisterschaften</li> <li>• Sichtung im Rahmen von Wettkämpfen und Vereinsbesuchen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Trainingsgruppe des Landesstützpunkt, Koblenz</li> <li>• 3-Stufiges Sichtungssystem: Talentiade Rheinland-Pfalz</li> <li>• Sichtung im Rahmen von Wettkämpfen und Vereinsbesuchen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Trainingsgruppe des Landesstützpunkt, Koblenz</li> </ul>
<b>Anwerbeprozess</b>	Im Rahmen der Kaderstrukturen und der Talentgruppe am Landesstützpunkt Koblenz werden die jeweiligen Familien vor dem Wechsel von der 4. zur 5. Klasse über die Möglichkeiten an der Partnerschule des Leistungssports informiert und zu einem Wechsel ermutigt.		Im Rahmen der halbjährlich stattfindenden Elternabende am Landesstützpunkt Koblenz werden die Familien über die Möglichkeiten an der Partnerschule des Leistungssports informiert und zu einem Wechsel ermutigt.
<b>Aufnahmekriterien</b>	<b>Kaderstatus</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• RTTVR Sichtungskader (oder Nominierung zum nächstmöglichen Zeitpunkt absehbar)</li> <li>• Verbandskader 2</li> <li>• Verbandskader 1</li> <li>• Landeskader</li> </ul>	<b>Kaderstatus</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbandskader 2</li> <li>• Verbandskader 1</li> <li>• Landeskader</li> </ul>	<b>Kaderstatus</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbandskader 1</li> <li>• Landeskader</li> </ul>
Sportart	Rudern		
Verband	Ruderverband Südwest		
	Grundschule	Sekundarstufe I	Sekundarstufe II
<b>Maßnahmen zur Talentgewinnung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sichtung der 4. Klassen im unmittelbaren Einzugsbereich des Stützpunktes</li> <li>• einfacher sportmotorischer Test einiger sportartrelevanter Fähigkeiten</li> <li>• Grundausbildung im Boot im Rahmen des Sportunterrichts bzw. über Projektstage</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schulsichtungen der Stufen 5, 6 und 7 mit semispezifischem Zeitversuch als</li> <li>• Vorausscheidung für den regionalen Ergometer-Wettkampf für Schulen (Mannschaftswettbewerb über drei Jahrgänge)</li> <li>• Direktansprache talentierter Kinder und Weiterführung im Ruderkurs</li> </ul>	
<b>Anwerbeprozess</b>	Individuelle Information über Möglichkeiten im Verbundsystem		
<b>Aufnahmekriterien</b>	<b>Kaderstatus</b> Mind. Landeskader		



## Talentsichtung für das Verbundsystem

Sportart <b>Handball</b>			
Verband Landesarbeitsgemeinschaft Rheinland-Pfalz Handball			
	Grundschule	Sekundarstufe I	Sekundarstufe II
<b>Maßnahmen zur Talentgewinnung</b>	Handball-Grundschulaktionstag	<ul style="list-style-type: none"> <li>regionales Fördertraining</li> <li>Auswahlsystem vom Basisstützpunkt über die Verbandsauswahl bis hin zur Landesauswahl</li> <li>DHB-Sichtung</li> </ul>	Nachsichtungen auf DHB-Ebene
<b>Anwerbeprozess</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Elternabend im Rahmen der Auswahltrainings-einheiten</li> <li>individuelle Feedbackgespräche mit dem Landes-/Verbandstrainer*in</li> </ul>	individuelle Feedbackgespräche mit dem Landestrainer*in
<b>Aufnahmekriterien</b>		<b>Kaderstatus</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Basisstützpunkt</li> <li>Verbandsauswahl</li> <li>Landeskader</li> <li>Nachwuchskader 2</li> </ul>	<b>Kaderstatus</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Landeskader</li> <li>Nachwuchskader 2</li> <li>Nachwuchskader 1</li> </ul>

Sportart <b>Tennis</b>			
Verband Tennisverband Rheinland/Rheinland-Pfalz			
	Grundschule	Sekundarstufe I	Sekundarstufe II
<b>Maßnahmen zur Talentgewinnung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schnuppertage durch Vereine</li> <li>Talentsichtungen durch den Verband</li> <li>Spielfeste in den Vereinen in Unterstützung durch den Verband</li> <li>Mainzelmännchen Cup – Mischung aus koordinativen und tennisspezifischen Inhalten (Wettkampfmodus)</li> </ul>	Quereinsteiger, die in Rahmen der Sichtungmaßnahmen zuvor nicht auffällig wurden	Trainingsgruppe des Landesstützpunkt, Koblenz
<b>Anwerbeprozess</b>	Trainer*in empfehlen den Weg in einem Infogespräch (Karriereplanung)	Potenzielle Athlet*innen werden angesprochen und es wird detailliert über die mögliche Entwicklung (Vorteile, etc.) gesprochen	Ggf. Quereinsteiger aus anderen Verbänden, bei Wohnortwechsel
<b>Aufnahmekriterien</b>	<b>Kaderstatus</b> Aufnahme in den Bezirkskader	<b>Kaderstatus</b> Aufnahme in den Landeskader (unter anderem abhängig von der Dt. Rangliste im Jahrgang)	<b>Kaderstatus</b> Evtl. Aufnahme in den Landes- bzw. Bundeskader

## Talentsichtung für das Verbundsystem

Sportart <b>Fechten</b>			
Verband Fechterbund Mittelrhein/Südwestdeutscher Fechtverband			
	Grundschule	Sekundarstufe I	Sekundarstufe II
<b>Maßnahmen zur Talentgewinnung</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>jährliche Sichtungen an Koblenzer Grundschulen und Schulen im Randgebiet nach Absprache mit den Schulen Kl. 1-4</li> <li>Teilnahme an Projekttagen nach Anfrage durch die Grundschulen</li> </ul>	Durchführung einer Fecht-AG an Koblenzer Gymnasien und ab dem Schuljahr 2023/2024 an der IGS Koblenz
<b>Anwerbeprozess</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Tag der offenen Tür an der Schule Gymnasium Karthause</li> <li>Ansprache durch den Verein an die Eltern der Kinder der Klasse 4 zum Wechsel an die Sportschule</li> </ul>	
<b>Aufnahmekriterien</b>		<b>Kaderstatus</b> aktuell keine Fechter in einem Kader	<b>Kaderstatus</b> max. Landeskader



Detaillierte Kontaktdaten  
der Ansprechpartner\*innen  
Talentsichtung finden Sie hier:







**Leitbild „Verbundsystem Koblenz“**



**LANDESPORTBUND  
RHEINLAND-PFALZ**

